

NÖ VORSORGEPREIS 09 / Zahlreiche innovative, engagierte und interessante Projekte wurden bereits eingereicht, jetzt ist die Jury am Zug.

1 Jury & 300 Projekte

Von Lustenau bis Neusiedl/See und von Heidenreichstein bis Villach – aus ganz Österreich wurden von 15. September bis 30. November insgesamt 300 Projekte zur Gesundheitsförderung und -vorsorge eingereicht.

Davon sind 101 „private Initiativen“, 94 von Bildungseinrichtungen, 74 von Betrieben und 49 Projekte von Gemeinden/Städten. Landesrat Wolfgang Sobotka: „Das zeigt uns, dass wir mit dieser Auszeichnung auf dem richtigen Weg sind.“

Nun liegt es an der Jury, die besten Projekte für den Vorsorgepreis 09 zu nominieren. Die Experten aus den Gebieten Sozialmedizin, Psychotherapie, Bewegung, Ernährung und Gesundheit bewerten: Nachhaltigkeit, Innovation/Kreativität, Anzahl der Teilnehmer und Modellcharakter beziehungsweise Übertragbarkeit.



Wer im März ausgezeichnet wird, entscheiden: **Andrea Dungal-Zauner, Hanni Rützler, Johannes Püspök, Andreas Rimmel, Christoph Hörhan, Johann Jäger, Gerald Gartlehner und Rotraud Perner (v. l.).** FOTO: ZVG

DIE JURY

Gerald Gartlehner, Klinischer Epidemiologe an der Donau Uni Krems
Christoph Hörhan, Leiter des Fonds Gesundes Österreich
Johann Jäger, Vizepräsident der Ärztekammer NÖ und Kurienobmann der niedergelassenen Ärzte
Rotraud Perner, Leiterin des Instituts für Stressprophylaxe & Salutogenese, Psychoanalytikerin, Juristin
Johannes Püspök, Ärztlicher Leiter der Privatkrankenanstalt Moorheilbad Harbach, Medizinische Strategie und Planung der Agentur für Gesundheitsvorsorge
Andreas Rimmel, Ärztliche Leitung des Psychosomatischen Zentrums Waldviertel Eggenburg
Hanni Rützler, Ernährungswissenschaftlerin, Foodexpertin und Gesundheitspsychologin
Werner Schwarz, Dozent am Institut für Sportwissenschaften, Direktor BG Zehnergasse Wr. Neustadt
Claudia Wild, Leiterin des Ludwig Boltzmann Institutes für Health Technology Assessment
Andrea Dungal-Zauner, Geschäftsführerin des Willi Dungal Zentrums in Gars, Leiterin des Zentrums für Traditionelle Chinesische Medizin & Komplementärmedizin Donau Uni Krems

NÖ NACHRICHTEN
ST. PÖLTEN, 2.2.2009